

Der vergessliche Bürgermeister

Als Wirt und Bürgermeister wirkt Josef Obermoser etwas naiv und leichtgläubig. Ein weiteres Problem, nach übermäßigem Alkoholenuss hat er immer wieder Erinnerungslücken. Dies macht sich der schlitzohrige und hintertriebene Ochsenwirt schon seit Jahren zu Nutzen. Ein Ausflug der beiden in die Stadt, vor über 20 Jahren, soll nicht ohne Folgen geblieben sein. Der Ochsenwirt redet dem Bürgermeister ein, dass dieser Vater eines Sohnes sei und setzt ihn damit ein ums andere Mal unter Druck, um so seine Interessen durchzusetzen.

Doch dann wandelt sich das Blatt. Martl kehrt ins Dorf zurück. Er soll vor zehn Jahren, laut der Zeugenaussage des Ochsenwirts, an einer Messerstecherei verwickelt gewesen sein. Der Ochsenwirt wollte damals tatsächlich nur einen lästigen Konkurrenten um die Bürgermeisterstochter Maria loswerden, was ihm auch teilweise gelang. Nur das Herz von Maria konnte er nie erobern, dies blieb in all der Zeit bei Martl.

Zu allem Überfluss taucht auch noch der angebliche Bürgermeister-Fehltritt, Florian, auf der Suche nach seinem ihm unbekanntem Vater auf. Jetzt wird es für den Ochsenwirt richtig eng, denn Martl sinnt auf Rache. Josefs angeblicher Sohn schaut wie der junge Ochsenwirt aus und die Vorsitzende des Sittlichkeitsverein bläst zum Angriff. Letztendlich gibt es im ganzen Ort keinen Tropfen Bier mehr und es kommt zum großen Haberfeldtreiben.

Wir wünschen viel Spaß und gute Unterhaltung.



Josef Obermoser
Wirt u. Bürgermeister
Alois Ertl



Katharina Obermoser
Wirtin
Hilde Neulinger



Maria Obermoser
deren Tochter
Irene Neulinger



Johann Fröschl
Dorfpolizist
Herbert Friedl



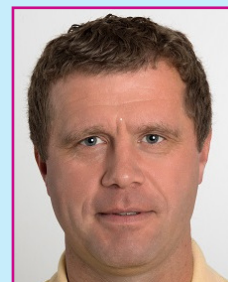
Veronika Bierbichler
Dorfratschn
Frieda Tausch



Xaver Untermüller
Oberinspektor
Hans Söllwagner



Otilie Geistwein
Landesvorsitzende
Elisabeth Stadler



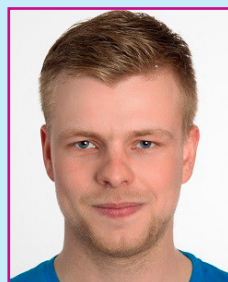
Korbinian Niederhuber
Ochsenwirt
Bernhard Schimek



Annamirl Dobler
Magd u. Bedienung
Karin Wengler



Martin Hellmaier
Landstreicher
Alexander Himsel



Florian Haller
unehelicler Sohn
Josef Diebetsberger



Spielleiter der Freinberger Theatergruppe
Johann Demmelbauer



Soufleuse:
Sibylle Gschaider

Wir begrüßen als unsere besonderen Bühnengäste: Freinberger Musikanten, Statisten, Demonstranten u.v.m. Lassen Sie sich ganz einfach überraschen.

Eintritt: Erwachsene 8 Euro
Kinder bis 15 Jahre 4 Euro